

## 21. FEBRUAR - DAS GEHEIMNIS DES BIENENSTERBENS

DOKUMENTARFILM - 2010 - 91 MINUTEN

Ein Drittel der menschlichen Nahrung hängt heute unmittelbar von der Biene ab, dem wichtigsten Bestäuber von Pflanzen. Doch seit mehreren Jahren sterben weltweit Milliarden von Bienen ohne sichtbaren Grund. Bislang konnte kein Krankheitserreger als Ursache des Massensterbens ausfindig gemacht werden. Wissenschaftler zahlreicher Fachrichtungen suchen nach einer Erklärung.



## 7. MÄRZ - DEEPWATER HORIZON

SPIELFILM - 2016 - 99 MINUTEN


Der Film «Deepwater Horizon» zeigt die dramatischen Ereignisse auf einer Ölbohrplattform im Jahr 2010. Mike Williams, gespielt von Mark Wahlberg, arbeitet als Chef-Elektroniker, als eine verheerende Explosion die Plattform erschüttert. Sicherheitsbedenken werden im Vorfeld ignoriert, und eine Reihe technischer Fehler führen zu einer katastrophalen Entwicklung. Gleichzeitig kämpfen die Arbeiter um ihr Leben, während die Situation auf der Plattform immer gefährlicher wird.

Das Drehbuch, geschrieben von Matthew Michael Carnahan, basiert auf dem Artikel aus der New York Times (2010). Dort, im Artikel «Deepwater Horizon's Final Hours», wurde über die Katastrophe von David Barstow, Stephanie Saul und David Rohde berichtet.



**GREENPEACE  
FILMREIHE 2026  
IM  
KUNSTVEREIN  
WEIDEN  
LEDERERSTRASSE 6  
EINTRITT FREI**

**GREENPEACE  
WEIDEN**



**03.01. - DER WALDMACHER**  
**17.01. - OPERATION AFRIKA**  
**31.01. - DIE AUTOBAHN - KAMPF UM DIE A 49**  
**07.02. - LEBEN AUSSER KONTROLLE**  
**21.02. - DAS GEHEIMNIS DES BIENENSTERBENS**  
**07.03. - DEEPWATER HORIZON**

## 3. JANUAR - DER WALDMACHER

DOKUMENTARFILM - 2022 - 84 MINUTEN



REGIE, DREHBUCH  
UND PRODUKTION  
Volker  
Schlöndorff

Der australische Agrarwissenschaftler Tony Rinaudo besucht Niger, um die Ergebnisse seiner 1981 begonnenen Arbeit zu überprüfen. Damals, frisch vom Studium, kam er, um die Wüstenausbreitung und die Hungersnot zu bekämpfen. Die landwirtschaftliche Nutzung hatte die Böden ruiniert und die Ernteerträge gesenkt. Rinaudo versuchte zunächst, Bäume in der Wüste anzupflanzen. Trotz hoher Kosten scheiterte dies, da viele Setzlinge eingingen. Dann entdeckte er ein riesiges Wurzelnetzwerk unter dem scheinbar toten Boden. Mit einer einfachen Schnitttechnik, die er entwickelte und den afrikanischen Bauern beibrachte, steigerte er die Anbauerträge und verbesserte die Lebensbedingungen. Nach Jahren kann die Aktion als Erfolg gelten.

## 17. JANUAR - OPERATION AFRIKA

DOKUMENTARFILM - 2024 - 53 MINUTEN

Bis 2050 will die EU klimaneutral werden und so die schlimmsten Auswirkungen des Klimawandels abfedern. Doch die grüne Zukunft hat ihren Preis, auch sie ist nicht ohne Rohstoffe zu haben – und viele kommen aus Krisengebieten in Afrika. Bislang hat dort vor allem ein Land die Nase vorn: China. Doch Europa will aufholen und verspricht afrikanischen Staaten fairere Bedingungen als die autoritäre Konkurrenz aus Asien. Aber längst nicht alle Länder sind begeistert von der Idee, dass die ehemaligen Kolonialmächte in Afrika wieder auf Ressourcen-Jagd gehen. Zwischen Dschungel und Regenwald wird die grüne Zukunft immer mehr zu einem erbitterten geopolitischen Wettrennen.

Greenpeace Weiden - Hochstrasse 16 - 92637 Weiden - 0171 1212455

Gedruckt auf 100 % Recycling-Papier

## 31. JANUAR - DIE AUTOBAHN

DOKUMENTARFILM - 2022 - 86 MINUTEN

Im Dorf Wiera, 16 Kilometer Luftlinie vom besetzten Wald in Dannenrod entfernt, wird schon gerodet. Jeder 25. dort gefällte Baum gehört dem Regisseur Klaus Stern. Die Autobahn wird in Zukunft nur 700 Meter entfernt am Bauernhof seiner Eltern vorbeiführen.

Klaus Stern und Frank Pfeiffer begleiten sowohl Befürworter\*innen der Autobahn als auch langjährige entschiedene Gegner\*innen, militante Besetzer\*innen, Polizist\*innen und Minister\*innen während des Rodungs- und Bauprozesses und verdeutlichen dabei, wie der Kampf um den Bau einer Autobahn die Gesellschaft spalten kann.

Dokumentarfilm über  
die Kontroverse um  
den Dannenröder  
Forst in Nordhessen



## 7. FEBRUAR - LEBEN AUSSER KONTROLLE

DOKUMENTARFILM - 2004 - 92 MINUTEN

Mitte der 80er Jahre findet die Wissenschaft mit der Gentechnologie den Schlüssel, sich die Erde und vor allem ihre Geschöpfe endgültig untertan zu machen. Plötzlich schien alles möglich! 20 Jahre später begeben wir uns auf eine Weltreise um die fortschreitende Genmanipulation bei Pflanzen, Tieren und Menschen zu erkunden.



VON GENFOOD UND  
DESIGNERBABIES

REGIE: Bertram Verhaag